



Bericht über das Sportjahr 2007

Inhalt:

I. Jahresbericht

- Bericht des Vorsitzenden
 - ✓ Entwicklung der Mitgliederzahlen
 - ✓ Entwicklung der Vereinsfinanzen
 - ✓ Personelle Veränderungen
 - ✓ Besondere Ereignisse

II. Chronik der Vereinsdaten

- Sportangebote und Akzeptanz
- Aufgaben und Ziele
- Mitglieder
- Finanzen und Vereinsbeiträge
- Zahl der Vereinsmitarbeiter
- Bilanz des Sport- und Jugendheims

I. Jahresbericht

Bericht des Vorsitzenden

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

im Sportjahr 2007 haben wir unseren TSV weiterentwickelt. Hierbei haben viele fleißigen Hände und Sponsoren mitgewirkt, bei denen ich mich im Namen des TSV herzlich bedanken möchte. Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, dem Ortsrat und der Stadtverwaltung war gut.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit war 2007 die Erneuerung unseres Sportplatzes. In den vergangenen Jahren hatten wir nur die Torräume ausgebessert. Unser Vorstand Peter Warnecke hat mit Michael Fricke, Andreas Wehrstedt und zahlreichen Helfern den Sportplatz grundlegend saniert. Mit dem Fußballspiel B-Jugend gegen Killerplauzen konnte die Sportplatzsaniierung finanziell unterstützt werden. Für diese Arbeit und das Sponsoring recht herzlichen Dank. Im April plant der Vorstand, den Platz mit einem Spiel gegen eine Mannschaft von Eintracht Braunschweig und einer Feier mit allen Freunden des TSV offiziell einzuweihen. Während der Sportplatzarbeiten von Juni 2007 bis Februar 2008 waren die Fußballer und die Leichtathleten gezwungen, ihre Freiluftaktivitäten auf fremden Sportanlagen durchzuführen. Dies hat sicherlich auch dazu beigetragen, dass unsere Fußballkreisligamannschaft zurzeit auf einem Abstiegsplatz steht. Aber ich drücke fest die Daumen, dass das Team um Trainer Torsten Lüneburg und Mannschaftskapitän John-Alexander Diedrichs die Liga halten kann. Meiner Unterstützung kann sich die Mannschaft sicher sein.

2007 haben wir unser Sportangebot erweitert. Mit Tanjana Mittendorf wurde die Sparte Karate für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie mit Andrea Nüske eine Tanzsportsparte für Erwachsene gegründet. Als Tanzlehrer konnte Nicolai Springer gewonnen werden. Karate hat zum Stichtag 56 und der Tanzsport 35 Mitglieder.

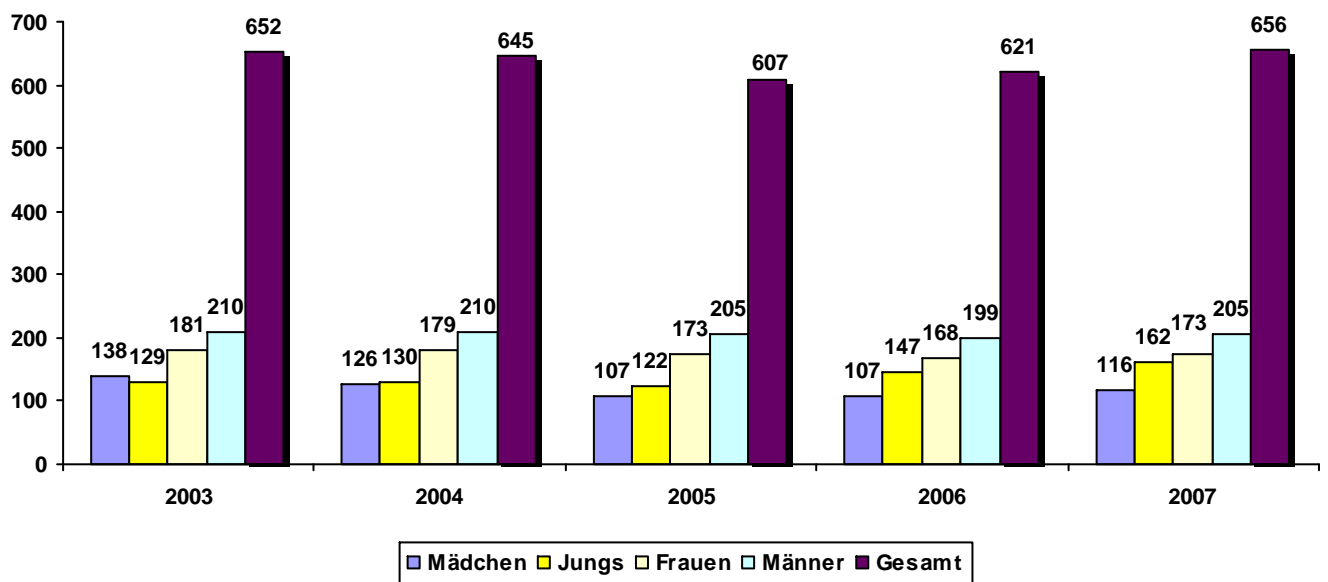
Im Juni feierte der TSV mit großem Erfolg ein Generationenfest mit einem Programm von Liedern, Sketchen, Jongleuren, Quiz, Spaß und Wettbewerben. Zahlreiche Besucher aller Altersklassen zeigten, dass der TSV eine große Familie ist, die mehrere Generationen umfasst. Im TSV fühlen sich Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern wohl. Für jede Generation halten wir Angebote bereit.

Die B-Jugend der Fußballer führten im März eine Jugendfreizeit im Ferienhaus Kunzentel und die Leichtathleten im August im Sporthaus Clausthal-Zellerfeld durch. Besonders die Gründung eines Fördervereins für den Jugendfußball durch Klaus und seinen Sohn John-Alexander Diedrichs soll hier erwähnt werden. Diesem Kreis ist es gelungen einen namhaften Betrag für die Jugendarbeit ein zu werben. Gerade in der Jugendarbeit will der TSV weitere Verbesserungen erreichen und sucht händeringend um Mitstreiter. In den Aufgabenfeldern: Freizeitangebote, Beteiligungsangebote, außerschulische Bildungsangebote sowie Betreuungs- und Unterstützungsangebote, will der TSV eine zusätzliche Initiative starten.

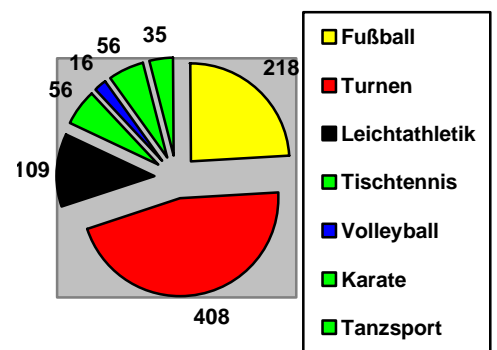
Entwicklung der Mitgliederzahlen

Unsere Werbeaktion 2007 (Flyer und Werbefilm) war ein Erfolg. 73 Mitglieder konnten für den TSV gewonnen werden. Im gleichen Zeitraum haben aber auch 38 Mitglieder den TSV verlassen, so dass wir 35 Mitglieder effektiv hinzugewonnen haben. Der TSV hatte zum Stichtag 31. Dezember 2007 somit 656 Mitglieder. Davon sind 116 Mädchen, 162 Jungs, 173 Frauen und 205 Männer. In allen Kategorien hat der TSV im Vergleich zum Jahre 2006 zugelegt. Immernde hat 1.762 Einwohner (Stand 10/2007). Davon sind 301 Kinder und Jugendliche. Im Ergebnis sind somit 37,2 % der Bürgerinnen und Bürger insgesamt und 92,4 % der Kinder und Jugendlichen im TSV als Mitglieder organisiert.

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Mitgliederstruktur des TSV von 2003 bis 2007. Interessant ist die Entwicklung in der Kategorie Kinder und Jugendliche seit 2005. Die Mitgliederzahlen bei den Mädchen stiegen von 107 auf 116 und bei den Jungs von 122 auf 162. Die Attraktivität des TSV nimmt also bei dieser Gruppe zu.



Einige der 656 Vereinsmitglieder nehmen mehrere Angebote des TSV wahr, so dass die Sportfachbereiche 898 Mitglieder betreuen. Die Mitgliederstärke der einzelnen Fachbereiche zeigt das nebenstehende Diagramm. Mit einem Zuwachs von 30 Mitgliedern legte der Jugendfußball am stärksten zu. Turnen hat mit 408 die meisten, gefolgt von Fußball mit 218 und Leichtathletik mit 109 Mitgliedern.



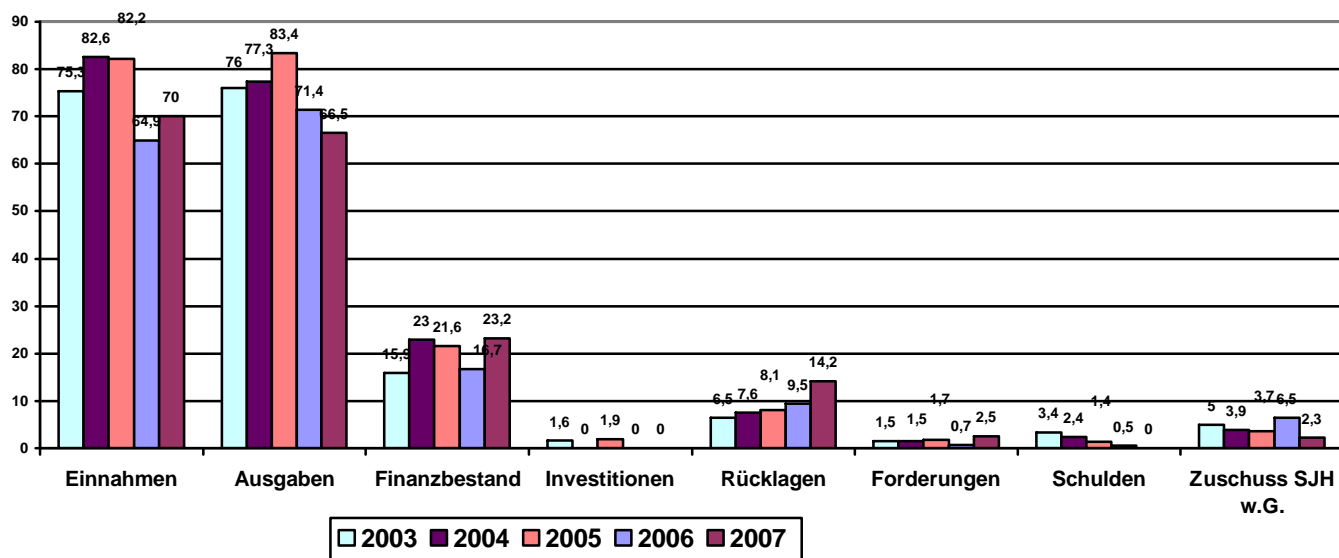
Sorgen bereitet zurzeit die Entwicklung der Mitgliederstruktur im Bereich der 19- bis 40-Jährigen. Der Anteil betrug 1999 26,5 % und ist 2007 auf 15,7 % (69 Männer; 34 Damen) gesunken. Der TSV muss sich anstrengen, um die mitgliederstarken

Jahrgänge der 16jährigen und jünger in den nächsten Jahren an den Verein zu binden, damit sich die Struktur wieder verbessert. Die Auswirkungen dieser Situation sind im Herrenfußballbereich deutlich. Der Spielerkader der Kreisligamannschaft ist sehr gering, an eine 2. Herrenmannschaft ist zurzeit nicht zu denken.

Entwicklung der Vereinsfinanzen

Die Entscheidungen 2006, das Sport- und Jugendheim als wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb in die Hände von Sabine und Jörg Schenk zu legen und 2007 die Beiträge zu erhöhen, haben sich positiv auf die Vereinsfinanzen ausgewirkt. Durch diese Maßnahmen konnten Mehreinnahmen von rund 5 T€ erzielt und die Ausgaben konnten um die gleiche Summe reduziert werden. Die Interessenquote des TSV am wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des SJH konnte von 6,5 T€ auf 2,3 T€ gesenkt werden. Dies sind alles erfreuliche Entwicklungen.

Finanzentwicklung in Tausend €



Personelle Veränderungen 2007

Beendigung:

- Achim Kuschel als Vorstand Fußball
- Karl-Hermann Kress als Hauptprüfer
- Klaus Diedrichs als Ehrenratsbeisitzer

Beginn:

- Jörg-Michael Ammersilge als Vorstand Fußball
- Monika Linde als Kassenprüferin
- Katharina Pfannenschmidt als Ehrenratsbeisitzerin
- Rolf Brandes als Ehrenratsbeisitzer
- Tanjana Mittendorf als Übungsleiterin der Karatesparte

- Andrea Nüske als Leiterin der Tanzsportsparte
- Nicolai Springer mit Partnerin als Tanzlehrer der Tanzsportsparte

Besondere Ereignisse

Keine

II. Chronik der Vereinsdaten

Sportangebote und Akzeptanz

Gesamtzahl der Vereinsmitglieder und Mitglieder der Abteilungen (Fettdruck Zuwachs)

Jahr	Gesamt	Fußball	JFußball	Leichtathletik	Turnen/Tanz	Gymnastik	Tischtennis	Volleyball	Karate	Tanzsport
1999	573	130	80	181		227	47	38		
2000	626	128	91	177		336	49	38		
2001	659	136	87	182		382	49	34		
2002	652	113	84	165		409	49	32 ¹		
2003	658	106	79	130		396	56	20		
2004	645	111	74	122		393 ²	57	19		
2005	607	113	74	111	64	308	57	18		
2006	621	110	80	115	69	314	58	18		
2007	656	108	110	108	82	326	56	16	56 ³	35 ³

1. Die Badmintonabteilung wurde aufgelöst 2. Von der Gymnastikabteilung wird Turnen/Tanz abgetrennt 3. Neu gegründet

Kennzahl zur Auslastung der Sparten in den Abteilungen (Statistischer Wert)

	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Herrenfußball Jugendfußball	1 : 98	1 : 92,5	1 : 92,5	1 : 93,5	1 : 95	1 : 109
Leichtathletik	1 : 55	1 : 43	1 : 61	1 : 55,5	1 : 57,5	1 : 54
Kinderturnen Kindertanz Aerobic				1 : 21,3	1 : 23	1 : 27,3
Gymnastik für Damen Eltern-Kind-Turnen Seniorensport	1 : 37	1 : 36	1 : 65,5	1 : 102,6	1 : 104,7	1 : 108,7
Tischtennis Herren Tischtennis Jugend	1 : 24,5	1 : 28	1 : 28,5	1 : 28,5	1 : 29	1 : 28
Volleyball	1 : 32	1 : 20	1 : 19	1 : 18	1 : 18	1 : 16
Karate für Kinder Karate für Jugend/Erwachsene						1 : 28
Tanzsport						1 : 35

Entwicklung des Organisationsgrades

Jahr	Gesamtzahl der Mitglieder	Zahl der Mitglieder in den Abteilungen	Organisationsgrad
1999	573	702	122,5 %
2000	626	819	130,8 %
2001	659	870	132,0 %
2002	652	854	130,9 %
2003	658	787	119,6 %
2004	645	776	120,3 %
2005	607	745	122,7 %
2006	621	764	123,0 %
2007	656	898	136,9 %

Nachgewiesene Jahresstunden der Übungs- und Trainingsstunden

Jahr	Gesamt	Fußball	JFußball	Leichtathletik	Turnen/Tanz	Gymnastik	Tischtennis	Volleyball	Karate	Tanzsport
2003	?	?	?	61	-	214	?	?		
2004	?	162	?	311	-	641	61	?		
2005	?	198	?	170	247	205	36	?		
2006	?	?	?	336	289	252	82	?		
2007	?	?	?	96	288	305	?	?	61	?

? Erfassung ist noch nicht flächig möglich

Aufgaben und Ziele

Handlungsfelder nach § 4 Geschäftsordnung (GO)

I.4 Allgemeine Jugendarbeit

Der TSV wird die Aufgabenfelder:

- Freizeitangebote
- Beteiligungsangebote
- Außerschulische Bildungsangebote
- Betreuungs- und Unterstützungsangebote

zur Diskussion stellen und versuchen die Situation der Jugendlichen in Immenrode
- auch über die Vereinsmitgliedschaft hinaus - weiter zu verbessern.

Mitglieder

Vereinsmitglieder (Stand zum 31.12. eines Jahres)

Jahr	In %	Gesamt
1999		573
2000	+ 9,25	626
2001	+ 5,27	659
2002	- 1,06	652
2003	+ 0,92	658
2004	- 1,98	645
2005	- 5,89	607
2006	+ 2,31	621
2007	+ 5,63	656

Altersstruktur und Geschlechterverteilung (Stand zum 31.12. eines Jahres)

Jahr	1 bis 18 Jahre		19 bis 40 Jahre		Über 40 Jahre	
	Jungens	Mädchen	Männer	Damen	Männer	Damen
1999	130	104	91	61	101	86
	40,8 %		26,5 %		32,6 %	
2000	133	113	84	80	113	103
	39,3 %		26,2 %		34,5 %	
2001	136	136	96	73	104	114
	41,3 %		25,6 %		33,1 %	
2002	129	135	87	63	115	123
	40,5 %		23,0 %		36,5 %	
2003	129	138	92	49	118	132
	40,6 %		21,4 %		38,0 %	
2004	130	126	93	41	117	138
	39,7 %		20,8 %		39,5 %	
2005	122	107	82	34	123	139
	37,7 %		19,1%		43,2 %	
2006	147	107	80	32	119	136
	40,9 %		18,0 %		41,1 %	
2007	162	116	69	34	136	139
	42,4 %		15,7 %		41,9 %	

Herkunftsorte der
Mitglieder (Stand zum 31.12. eines Jahres)

Orte	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Bad Harzburg	8	4	8	10	6	4	6
Braunschweig	1	1	0	0	0	0	0
Goslar	57	58	57	54	46	42	46
Langelshiem	2	2	1	1	1	1	1
Liebenburg	5	3	3	1	1	3	4
Vienenburg	585	583	588	578	552	570	598
Werningerode	0	0	1	1	1	1	1
Wülperode	1	1	0	0	0	0	0

Finanzen und Vereinsbeiträge (Stand zum 31.12. eines Jahres)

Gesamtentwicklung (Stand zum 31.12. eines Jahres)

Jahr	Betriebs-		Vermögen	Investitionen	Rücklagen	Forderungen	Schulden
	Einnahmen	Ausgaben					
1999	68.514	70.143	137.919	5.195	7.400	4.171	0
2000	64.599	65.321	132.015	789	4.626	1.426	8.129
2001	76.061	68.568	128.931	0	6.258	4.676	6.771
2002	73.321	75.593	127.388	0	8.224	1.149	6.313
2003	75.305	75.993	127.472	1.643	6.452	1.549	3.422
2004	82.646	77.300	126.761	0	7.586	1.549	2.448
2005	82.188	83.391	127.126	1.936	8.087	1.702	1.433
2006	64.886	71.381	125.555	0	9.496	679	473
2007	70.022	66.461	123.984	0	14.204	2.543	0

Angaben in €uro

Bilanz der Sportabteilungen und Serviceabteilungen (Stand zum 31.12. eines Jahres)

Jahr	Sportabteilungen									Serviceabteilungen		
	Fußball	Jugend- fußball	Leichtath- letik	Turnen/ Tanz	Gym- nastik	Tisch- tennis	Volley- ball	Karate	Tanz- sport	Sport- heim	Sport- platz	Allgemei- ne Betrie- be
1999	- 1.389	- 730	- 2.102		+ 2.070	+ 700	+ 669			- 12.361	- 295	+ 23.943
2000	- 1.533	- 707	- 2.106		+ 640	- 184	+ 539			- 7.456	- 3.069	+19.441
2001	+ 680	+ 111	- 481		+ 7.475	+ 604	+ 934			- 3.612	- 1.649	+ 28.830
2002	- 534	+ 415	- 1.620		+ 4.948	+ 180	+ 693			- 7.159	- 596	+ 27.912
2003	- 1.828	- 33	- 3.253		+ 1.303	+ 605	+ 382			- 12.091	- 1.903	+ 29.111
2004	+ 2.570	+ 323	- 2.562		+ 5.779	+ 352	+ 619			- 7.445	- 2.981	+ 31.947
2005	- 340	- 340	-3.428	- 1.477	+ 5.060	- 5.302	+ 407			- 8.701	- 3.038	+ 29.818
2006	+ 320	- 2.114	-4.006	-2.369	+ 3.136	- 379	+ 488			- 11.267	- 3.870	+ 28.355
2007	+ 2.457	- 75	- 1.479	- 1.946	+ 6.179	+ 140	+ 652	- 504	+ 1.055	- 6.973	- 2.519	+ 32.843

Angaben in €uro

Entwicklung der Vereinsbeiträge (Betrag je Jahr/Monat in €)

Beitragsgruppen	1997	1999	2001	2004	2007
Kinder	2,26 €	2,76 €	3,33 €	46/3,83 €	50/4,17 €
Jugendliche	2,26 €	2,76 €	3,33 €	46/3,83 €	50/4,17 €
Erwachsene	4,02 €	4,02 €	4,58 €	61/5,08 €	67/5,58 €
Familien	8,04 €	9,55 €	11,25 €	153/12,75 €	162/13,50 €
Inaktive 65jährige	-	-	4,17 €	55/4,58 €	55/4,58 €

Zahl der Vereinsmitarbeiter

Jahr	Gesamt	Vorstand Ehrenrat Prüfer	Fußball	Leicht- athletik	Turnen/ Tanz	Gymna- stik	Tischtennis	Volley- ball	Karate	Tanz- sport	Sportan- lagen
2000	32	11	3	6		6	1				5
2001	33	12	3	6		6	1				5
2002	46	17	11	5		5	1				7
2003	45	18	7	4		7	1				8
2004	47	17	13	4		5	2				6
2005	45	19	7	4	3	3	2				7
2006	44	19	11	3	3	3	2				3
2007	52 ¹⁾	21	16	2	4	3	2	1	1	2	6

1) 6 Mitarbeiter haben Doppelfunktionen

Bilanz des Sport – und Jugendheims

Die Serviceabteilung „Sport- und Jugendheim“ bedarf einer differenzierten Betrachtung durch den Vorstand, weil der wirtschaftliche „Gaststättenbetrieb“ als Teil der Gesamtkosten des Sport- und Jugendheims immer einer strengen Kritik nach dem Motto: „Warum sollen wir einen Gaststättenbetrieb fördern?“ ausgesetzt ist. Die Erträge und die Aufwendungen, die nicht direkt der Gaststätte oder dem Funktionsbereich zugeordnet werden können, wurden nach der Grundfläche der Kostenbereiche (69,1 m² Gaststätte / 106,3 m² Funktionsbereich) aufgeschlüsselt.

Jahr	Kostenbilanz	Gaststättenbetrieb		Funktionsbereich	
2000	- 7.456	5.787	77,6 %	1.669	22,4 %
2001	- 4.993	4.130	82,7 %	863	17,3 %
2002	- 7.159	6.585	92,0 %	574	8,0 %
2003	- 12.091	5.044	41,7 %	7.047	58,3 %
2004	- 7.445	3.905	52,5 %	3.540	47,5 %
2005	- 8.701	3.703	42,6 %	4.998	57,4 %
2006	- 12.083	6.522	53,9 %	5.561	46,1 %
2007	- 6.973	2.292	32,9 %	4.681	67,1 %

Der Vorstand hat die Interessenquote für den Gaststättenbetrieb im Sport- und Jugendheim auf 5.000 € begrenzt.